

	<p>Objekt: Häuser bei Rocca di Papa</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventarnummer: SFPM-CBS/376</p>
--	--

Beschreibung

Cottbus besitzt mit 211 Arbeiten den größten Sammlungsbestand an Werken von Hugo Harrer, der viele Jahre in Italien lebte. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war er ein wichtiger Vertreter der Architektur- und Landschaftsmalerei und war auf vielen deutschen Kunstausstellungen vertreten. "Die große Mehrzahl der Arbeiten stellen Studien und Skizzen dar. Nur etwa 18 Gemälde können als vollendet bezeichnet werden, wobei die Grenzen zwischen Studien und abgeschlossenem Werk fließend sind" (Katschmanowski. 2022, S. 126). In den meisten seiner Werke beschäftigte sich Harrer mit Darstellungen von Architektur und Landschaften.

Grunddaten

Material/Technik: Öl
Maße: HxB 34 x 50 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1875
wer Hugo Harrer (1836-1876)
wo Rocca di Papa

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Schloss Branitz

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Italien

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Rocca di Papa

Schlagworte

- Gebäude
- Gemälde
- Haus
- Landschaftsgemälde
- Landschaftsmalerei
- Wohnsiedlung

Literatur

- Katschmanowski, Christian (2022): Hugo Paul Harrer (1836-1876), In: Jahrbuch für Brandenburgische Landesgeschichte, Bd. 73. Berlin, S. 123, 126